

**Pressemitteilung
Nr. 069/2026**

75 Jahre Ideenmanagement: Wie Ideen der Mitarbeitenden Miele „Immer Besser“ machen

- ▶ Mehr als 26.000 Verbesserungsvorschläge in den vergangenen zehn Jahren
- ▶ Über 20 Millionen Euro wirtschaftlicher Nutzen im selben Zeitraum

Gütersloh, 10. September 2026 – Gute Ideen entstehen nicht nur bei der Entwicklung neuer Produkte. Oft kommen sie aus dem Arbeitsalltag, wenn Mitarbeitende sich fragen: Geht das nicht besser, leichter oder schneller? Seit 1951 gibt Miele dafür einen klaren Rahmen. Was damals als „Betriebliches Vorschlagswesen“ begann, ist heute fester Bestandteil der Miele Unternehmenskultur – und kann in diesem Jahr auf eine Historie von 75 Jahren zurückblicken.

Mehr als 20 Millionen Euro wirtschaftlicher Nutzen in zehn Jahren

Allein in den vergangenen zehn Jahren haben Mitarbeitende an den deutschen Standorten mehr als 26.000 Verbesserungsvorschläge eingereicht. Der wirtschaftliche Nutzen des Ideenmanagements lag in diesem Zeitraum bei über 20 Millionen Euro. Für erfolgreich umgesetzte Vorschläge zahlte Miele zugleich Prämien von insgesamt mehr als drei Millionen Euro an die Mitarbeitenden aus. Die Höhe richtet sich dabei nach den erzielten Einsparungen und der jeweiligen Wirkung des Vorschlags. „Mitdenken, Verantwortung übernehmen und eigene Ideen einbringen gehört zu unserer Unternehmenskultur. Seit 75 Jahren gibt unser Ideenmanagement diesem Engagement Raum. Genau diese Beteiligung macht uns als Unternehmen stärker“, sagt Stephan Zöllner, Leiter Ideenmanagement bei Miele.

Was eine einzelne Verbesserung bewirken kann

Welchen Unterschied der Verbesserungsvorschlag einer Mitarbeiterin machen kann, zeigt ein Beispiel beim Versand kleiner Ersatz- und Zubehörteile. Auf ihren Vorschlag hin werden dafür heute Versandtaschen anstelle von Kartons eingesetzt. Dadurch lassen sich Porto- und Materialkosten reduzieren. Bei etwa 75.000 Sendungen ergibt sich bereits im ersten Jahr ein wirtschaftlicher Nutzen von rund 54.000 Euro.

Doch es geht nicht allein um Einsparungen. Vorschläge können auch Abläufe vereinfachen, die Ergonomie am Arbeitsplatz verbessern, neue Impulse geben oder Ressourcen schonen. So wurden etwa auf Initiative eines Mitarbeiters Transportfahrten von Bauteilen zwischen

den Werken durch eine Anpassung der Packmengen reduziert. Stephan Zöllner betont: „Eine gute Idee muss nicht groß sein, um viel zu bewirken. Oft sind es die kleinen Verbesserungen, die unsere Arbeit jeden Tag ein Stück besser machen.“

Vom Betrieblichen Vorschlagswesen zur digitalen Ideenplattform: „Immer Besser“

Bereits die Unternehmensgründer Carl Miele und Reinhard Zinkann prägten 1899 das Leitmotiv „Immer Besser“, das Miele bis heute begleitet. Im August 1951 wurde das „Betriebliche Vorschlagswesen“ eingeführt. Zu Beginn standen vor allem Effizienz und Produktivität im Vordergrund. Erfolgreiche Vorschläge wurden schon damals mit einer Prämie honoriert.

Heute können Mitarbeitende einzelne Verbesserungsvorschläge einreichen oder sich an gezielten Ideenkampagnen zu ausgewählten Themen beteiligen. Im Mai 2026 kam mit der Miele IDEEN Lounge eine neue digitale Plattform hinzu, die die Einreichung und Bearbeitung von Ideen einfacher und transparenter macht.

Ideensprint liefert neue Impulse für Outdoor Cooking

Eine der Ideenkampagnen im Jubiläumsjahr widmete sich der neuen Produktkategorie Outdoor Cooking. Dazu gehört die modulare Outdoor-Küche „Dreams“, bei der sich Module zum Grillen und Kochen, Verstauen, Spülen und Kühlen flexibel kombinieren lassen. Beim 75-Stunden-Ideensprint waren Mitarbeitende gefragt, neue Ideen einzubringen und damit Impulse für die weitere Entwicklung der Produktkategorie zu setzen. Die Resonanz war groß: Innerhalb von 75 Stunden wurden mehr als 400 Ideen eingereicht – ein neuer Miele Rekord. Der Ideensprint ist eine von mehreren Aktionen im Jubiläumsjahr.

„Vieles hat sich in 75 Jahren verändert. Doch der Grundgedanke ist geblieben: Mitarbeitende bringen ihre Erfahrungen und Perspektiven ein und tragen mit ihren Ideen zur Weiterentwicklung von Miele bei“, fasst Stephan Zöllner zusammen.

Medienkontakt

Sandra Thomalla

Phone: +49 5241 89-2777

E-Mail: sandra.thomalla@miele.com

Über Miele: Seit 1899 folgt Miele seinem Markenversprechen „Immer Besser“ in Bezug auf Qualität, Innovationskraft und zeitlose Eleganz. Das weltweit aufgestellte Unternehmen für Premium-Hausgeräte begeistert Kundinnen und Kunden mit wegweisenden Lösungen im vernetzten Zuhause. Hinzu kommen Maschinen, Anlagen und Services für den gewerblichen Einsatz etwa in Hotels, Sport- und Pflegeeinrichtungen sowie in der

Medizintechnik. Mit langlebigen und energiesparenden Geräten unterstützt Miele seine Kundinnen und Kunden darin, ihren Alltag möglichst nachhaltig zu gestalten. Das Unternehmen ist seit 127 Jahren im Besitz der beiden Gründerfamilien Miele und Zinkann. Im Geschäftsjahr 2025 erwirtschaftete Miele mit rund 23.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,16 Milliarden Euro. Das globale Netzwerk umfasst 19 Produktionsstandorte sowie 49 Service- und Vertriebsgesellschaften (Stand: März 2026). Hauptsitz ist Gütersloh in Nordrhein-Westfalen.

Zu diesem Text gibt es ein Foto



Foto 1: 75 Jahre Ideenmanagement bei Miele: Stephan Zöllner, Leiter Ideenmanagement, und Daniela Kerner aus seinem Team mit einem Plakat aus der Jubiläumskampagne vor der Outdoor-Küche „Dreams“. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

